

Doro-Chiba dankt für die Unterstützung

Die japanische Eisenbahngewerkschaft Doro-Chiba hat zusammen mit dem National Coordinating Center of Labor Unions (Vereinte Gewerkschaften) mehrere People's Earthquake Relief Center (Hilfezentren) gegründet, um die immer noch abgeschnittenen Landesteile in der Region Tohoku mit Lebensmitteln, Wasser, Decken und Erste-Hilfe-Sets zu versorgen. Über den Spendenaufruf des Doro-Chiba-Unterstützerkreises sind bisher schon mehr als 3.500,- EUR gesammelt worden. Dafür und die damit gezeigte Solidarität der deutschen Werktätigen bedankt sich Doro-Chiba ausdrücklich.

“Die offiziell bestätigten Todeszahlen sind bereits über zehntausend gestiegen und niemand weiß wie weit sie noch steigen werden. Tausende von Toten liegen noch immer in Turnhallen oder anderen Orten ohne ihre Familien oder Freunde um sie zu begraben. Die Situation ist für ältere Leute in den Notunterkünften, Krankenhäusern und Fürsorgeeinrichtungen sehr schlimm. Wie auch immer noch schlimmer ist die Situation für diejenigen älteren Leute, die als Ergebnis der rückschrittlichen Reformen im medizinischen System zwangsweise aus Krankenhäusern und Fürsorgeeinrichtungen in die Hauspflege verlegt wurden. Sie sind verlassen in der Kälte und leiden ohne Nahrung, Medikamente oder medizinische Versorgung. Stromausfälle verursachen den Ausfall notwendiger medizinischer Geräte. Tatsächlich sterben ältere Menschen einer nach dem anderen durch diese Umstände. Doch nicht nur die Lage im Nordosten ist dramatisch. Aufgrund der Zerstörungen von Fabriken, Betrieben und Farmland sind Millionen von Menschen ohne Arbeit und Einkommen. Für sie gibt es keine finanzielle Unterstützung durch die Regierung und ihre Lebensperspektiven sind ungewiss.“, schildert ein Sprecher von Doro-Chiba die aktuelle Lage.

Daher ist jede Spende für die People's Earthquake Relief Center willkommen und wird direkt zur Unterstützung der Betroffenen eingesetzt. Um weitere Hilfsmaßnahmen zu organisieren bitten wir dringend um Spenden auf folgendes Konto (Doro-Chiba-Unterstützerkreis):

Kathrin Yankovic  
Kto 31 97 301  
Volksbank Weinheim  
BLZ 670 923 00  
„Hilfe für Japan“

Das Geld wird ohne Abzüge über Western Union nach Japan weitergeleitet